

**Nachrichten****Klares Bekenntnis zu den Sparkassen**  
**Landtagsabgeordnete stehen zum Bankensystem**

Kreis Stade (pa). Die örtlichen Landtagsabgeordneten Petra Tiemann (SPD), Helmut Dammann-Tamke und Kai Seefried (beide CDU) stehen voll hinter dem System der öffentlich-rechtlichen Sparkassen. Mit ihnen sei eine Umwandlung oder ein Verkauf nicht zu machen, betonen die drei Politiker im Gespräch mit Vertretern der Personalräte der örtlichen Sparkassen.

Durch Gesetzesinitiativen in Hessen und Nordrhein-Westfalen, aber auch durch ein von der Bundesregierung beauftragtes Gutachten zum deutschen Finanzsystem seien er und seine Kollegen beunruhigt, sagt Udo Alpers, Personalratsvorsitzender der Sparkasse Stade-Altes Land. Danach sollte die Existenzberechtigung von Landesbanken und Sparkassen auf den Prüfstand gestellt werden. Doch das Gutachten ist lange vor der aktuellen Finanzkrise erstellt worden, aus der Sparkassen ebenso wie Volksbanken mit ihrem Vertrauensvorschuss bei den Kunden als Gewinner hervorgehen.

Doch völlig unabhängig von dieser aktuell positiven Entwicklung für die öffentlich-rechtlichen, regionalen Geldinstitute bekennen sich die örtliche Landtagsabgeordneten unisono zum vorhandenen Bankensystem. Es habe in Niedersachsen auch nie Bestrebungen gegeben, dieses System durch neue Sparkassengesetze zu ändern, sagt Helmut Dammann-Tamke, der Mitglied im niedersächsischen Finanzausschuss ist.

Die Personalratsvertreter der Sparkasse Stade-Altes Land und der Kreissparkasse Stade sehen in dem System einen Garant für die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung. Zudem nähmen die Sparkasse ihre Verantwortung für das regionale Gemeinwohl wahr.

 **Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH &amp; Co. KG